

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

terra.point

31. Dezember 2021

HANSAINVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im April 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

terra.point

in der Zeit vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2021	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	14
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	16
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	18

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021

ANLAGEZIEL UND ANLAGEPOLITIK SOWIE WESENTLICHE EREIGNISSE

Ziel des Aktienfonds ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Mind. 51 % des Fondsvermögens werden in Aktien investiert, bis zu 49 % des Fondsvermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögenswerte von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren. Die Aktienauswahl zielt derzeit auf Unternehmen, die attraktive Ertragschancen erwarten lassen. Diese werden durch einen disziplinierten Investmentprozess und unter Berücksichtigung des Gesamtrisikos ermittelt. Der Fonds ist nicht an eine bestimmte Aufteilung hinsichtlich Länder, Branchen oder Investmentstile gebunden, so dass gezielte Anlagen im Rahmen der Einzeltitelauswahl oder der Asset Allocation eingegangen werden können. Dabei werden alle Ertragschancen wie beispielsweise Kursgewinne, Dividenden und Währungsgewinne genutzt.

STRUKTUR DES PORTFOLIOS UND WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN

PORTFOLIOSTRUKTUR 31.12.2021



PORTFOLIOSTRUKTUR 31.12.2020



Der terra.point investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 97,9 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 50 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in den Euroländern (EWR) mit 37,6 Prozent gehalten. Kleinere Engagements im asiatisch-pazifischen Raum und in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Hinsichtlich der Branchenverteilung der Aktienanlagen wurde die IT-Branche aufgewertet. Die Investitionen wurden hauptsächlich in der IT-Branche (41,1 Prozent) in Gesundheit/Pharma (13,9 Prozent) in Verbrauchsgüter (13,1 Prozent) und in der Industrie (12,5 Prozent) vorgenommen. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab und ergänzten zum Ende des Berichtszeitraumes das Portfolio.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraumes 66,8 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 54,9 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Im terra.point bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungsrisiken

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

FONDSERGEBNIS

Das Veräußerungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Die größten Gewinne wurden aus einer Aktienposition der US-amerikanischen Elektro-

technikbranche (PlugPower) realisiert. Die größten Verluste wurden aus einer Aktienposition der deutschen Technologiebranche (TeamViewer AG) sowie aus einer Aktienposition der europäischen Energietechnikbranche (Siemens Gamesa) realisiert. Der terra.point erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 24,21 Prozent (nach BVI-Methode).

SONSTIGE FÜR DEN ANLEGER WESENTLICHE EREIGNISSE

Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Signal Iduna Asset Management GmbH.

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen nicht vor.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2021

Fondsvermögen:	EUR 40.805.951,07	(24.390.785,06)
Umlaufende Anteile:	224.101	(166.376)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.12.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	39.945	97,89	(96,70)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	0	0,00	(0,92)
3. Bankguthaben	929	2,28	(3,06)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	6	0,01	(0,01)
II. Verbindlichkeiten	-74	-0,18	(-0,69)
III. Fondsvermögen	40.806	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adidas	DE000A1EWW00	STK	1.506	355	0	EUR	254,100000	382.674,60	0,94
Air Liquide	FR0000120073	STK	5.055	1.680	0	EUR	152,740000	772.100,70	1,89
ASML Holding N.V.	NL0010273215	STK	1.475	205	0	EUR	703,500000	1.037.662,50	2,54
ATOSS Software AG	DE0005104400	STK	3.020	0	0	EUR	214,000000	646.280,00	1,58
Bechtle AG	DE0005158703	STK	12.885	9.180	0	EUR	62,360000	803.508,60	1,97
CANCOM	DE0005419105	STK	7.580	0	0	EUR	59,400000	450.252,00	1,10
Hapag-Lloyd AG Namens-Aktien o.N.	DE000HLAG475	STK	2.605	2.605	0	EUR	267,600000	697.098,00	1,71
L' Oréal	FR0000120321	STK	1.120	220	0	EUR	418,850000	469.112,00	1,15
Linde PLC	IE00BZ12WP82	STK	3.595	1.075	0	EUR	303,150000	1.089.824,25	2,67
LVMH	FR0000121014	STK	775	485	0	EUR	727,900000	564.122,50	1,38
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213	STK	8.570	1.715	0	EUR	48,980000	419.758,60	1,03
RATIONAL	DE0007010803	STK	480	161	0	EUR	891,800000	428.064,00	1,05
Samsung Electronics	US7960502018	STK	485	75	0	EUR	1.338,000000	648.930,00	1,59
SAP	DE0007164600	STK	3.250	0	0	EUR	123,560000	401.570,00	0,98
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503	STK	2.400	175	0	EUR	410,000000	984.000,00	2,41
SFC Energy AG	DE0007568578	STK	10.100	1.650	0	EUR	27,700000	279.770,00	0,69
SMA Solar Technology AG	DE000A0DJ6J9	STK	7.400	4.895	0	EUR	37,900000	280.460,00	0,69
Symrise	DE000SYM9999	STK	2.820	480	0	EUR	130,550000	368.151,00	0,90
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039	STK	1.845	1.845	0	EUR	177,200000	326.934,00	0,80
Wacker Chemie	DE000WCH8881	STK	2.650	2.650	0	EUR	132,000000	349.800,00	0,86
Shopify Inc. Reg. Shares A (Sub Voting) oN	CA82509L1076	STK	285	285	0	CAD	1.781,470000	349.440,07	0,86
Nestlé S.A.	CH0038863350	STK	3.129	675	0	CHF	128,340000	387.341,08	0,95
A.P.Møller-Mærsk	DK0010244508	STK	205	205	0	DKK	23.650,000000	651.852,40	1,60
Orsted A/S	DK0060094928	STK	2.970	2.970	0	DKK	832,800000	332.553,43	0,81
BYD Co. Ltd.	CNE100000296	STK	28.157	0	0	HKD	262,200000	834.323,91	2,04
Tencent Holdings Ltd.	KYG875721634	STK	7.325	940	0	HKD	444,800000	368.203,60	0,90
Tomra Systems	NO0005668905	STK	11.825	1.490	0	NOK	630,200000	747.900,20	1,83
Abbott Laboratories	US0028241000	STK	4.410	995	0	USD	141,190000	548.636,80	1,34
Advanced Micro Devices	US0079031078	STK	8.980	2.120	0	USD	148,260000	1.173.120,80	2,87
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027	STK	2.315	595	0	USD	112,090000	228.644,24	0,56
BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)/o.N.	US09075V1026	STK	1.650	1.650	0	USD	240,610000	349.816,28	0,86
Church & Dwight Co.	US1713401024	STK	4.860	4.860	0	USD	100,980000	432.428,23	1,06
Danaher	US2358511028	STK	4.025	750	0	USD	326,580000	1.158.238,17	2,84
Deere	US2441991054	STK	2.075	935	0	USD	345,710000	632.080,58	1,55
Domino s Pizza Inc.	US25754A2015	STK	1.175	1.175	0	USD	562,400000	582.271,57	1,43
JinkoSolar Holding Co. Ltd.	US47759T1007	STK	7.760	4.510	0	USD	43,300000	296.068,38	0,73
MasterCard Inc.	US57636Q1040	STK	1.905	356	0	USD	361,290000	606.447,66	1,49
McDonald's Corp.	US5801351017	STK	2.360	955	0	USD	268,490000	558.319,15	1,37
Nextera Energy Inc.	US65339F1012	STK	5.860	3.430	0	USD	91,990000	474.985,81	1,16
Nike	US6541061031	STK	4.580	615	0	USD	168,780000	681.128,21	1,67
PepsiCo Inc	US7134481081	STK	2.605	2.605	0	USD	172,970000	397.027,80	0,97
Procter & Gamble	US7427181091	STK	2.825	0	0	USD	164,190000	408.702,75	1,00

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
salesforce.com Inc.	US79466L3024		STK	2.965	615	0	USD	254,540000	665.002,29	1,63
ServiceNow Inc.	US81762P1021		STK	930	145	0	USD	654,580000	536.399,15	1,31
Stryker	US8636671013		STK	1.865	315	0	USD	271,110000	445.519,56	1,09
Taiwan Semiconduct.Manufact.	US8740391003		STK	7.575	865	0	USD	121,410000	810.362,81	1,99
Thermo Fisher Scientific	US8835561023		STK	1.035	195	0	USD	662,730000	604.392,94	1,48
UnitedHealth	US91324P1021		STK	1.255	1.255	0	USD	505,580000	559.082,65	1,37
VISA	US92826C8394		STK	3.060	583	0	USD	218,170000	588.245,84	1,44
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631		STK	1.140	1.140	0	EUR	591,600000	674.424,00	1,65
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	5.075	5.075	0	DKK	723,600000	493.740,63	1,21
Adobe Systems Inc.	US00724F1012		STK	1.745	245	0	USD	569,290000	875.329,15	2,15
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class C o.N.	US02079K1079		STK	415	85	0	USD	2.930,090000	1.071.448,89	2,63
Amazon.com Inc.	US0231351067		STK	274	35	0	USD	3.384,020000	817.007,21	2,00
Amgen	US0311621009		STK	1.565	0	0	USD	227,600000	313.854,97	0,77
Apple Inc.	US0378331005		STK	6.505	1.800	0	USD	179,380000	1.028.167,15	2,52
Applied Materials	US0382221051		STK	5.445	5.445	0	USD	160,980000	772.346,55	1,89
Canadian Solar Inc.	CA1366351098		STK	10.140	5.475	0	USD	30,420000	271.793,81	0,68
Intel Corp.	US4581401001		STK	5.390	0	0	USD	51,830000	246.157,11	0,61
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	4.160	645	0	USD	341,950000	1.253.424,97	3,07
Nutanix Inc. Reg. Shares CL A o.N.	US67059N1081		STK	12.430	5.880	0	USD	32,390000	354.751,70	0,87
NVIDIA Corp.	US67066G1040		STK	6.280	4.965	0	USD	300,010000	1.660.113,49	4,07
PayPal Holdings Inc.	US70450Y1038		STK	3.760	640	0	USD	189,970000	629.383,38	1,54
SolarEdge Technologies Inc.	US83417M1045		STK	1.385	1.385	0	USD	278,040000	339.312,19	0,83
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		38.609.864,31	94,62
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Ceres Power Holdings PLC	GB00BG5KQW09		STK	9.150	9.150	0	GBP	9,490000	103.176,69	0,25
Mensch u. Maschine Software	DE0006580806		STK	7.000	0	0	EUR	63,400000	443.800,00	1,09
2G energy AG	DE000A0HL8N9		STK	4.350	2.390	0	EUR	104,400000	454.140,00	1,11
ITM Power PLC	GB00B0130H42		STK	74.500	0	25.500	GBP	3,774000	334.081,51	0,82
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		1.335.198,20	3,27
Summe Wertpapiervermögen							EUR		39.945.062,51	97,89

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben								
EUR - Guthaben bei:								
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	634.282,03			634.282,03	1,55
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:								
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	329,38			33,06	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	1.635.113,12			159.348,34	0,39
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			DKK	4.505,99			605,84	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:								
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	83,04			80,10	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			HKD	1.899,42			214,65	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	16.796,32			14.799,82	0,05
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	1.136,92			782,49	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	100.000,28			118.821,63	0,29
Summe der Bankguthaben						EUR	928.967,96	2,28
Sonstige Vermögensgegenstände								
Dividendenansprüche			EUR	5.711,09			5.711,09	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände						EUR	5.711,09	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-73.790,49		EUR	-73.790,49	-0,18
Fondsvermögen						EUR	40.805.951,07	100 2)
Anteilwert						EUR	182,09	
Umlaufende Anteile						STK	224.101	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 17.110.767,02 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2021
Kanadischer Dollar	CAD	1,452950 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,036750 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,437650 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,841600 = 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	8,848800 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,964050 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,261250 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,134900 = 1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE,
SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND
SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Ballard Power Systems Inc.	CA0585861085	STK	-	18.900	
Novartis	CH0012005267	STK	-	2.475	
Allianz	DE0008404005	STK	-	599	
BASF	DE000BASF111	STK	-	1.765	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	-	1.535	
Fielmann	DE0005772206	STK	-	1.970	
Hannover Rück SE	DE0008402215	STK	-	1.230	
McPhy Energy S.A. Actions Port. EO 0,12	FR0011742329	STK	-	5.700	
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	10.370	10.370	
Siemens Gamesa Renew. En. S.A.	ES0143416115	STK	9.985	9.985	
TeamViewer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900	STK	4.665	10.165	
Unilever	GB00B10RZP78	STK	-	3.349	
Hexagon Composites ASA Navne-Aksjer NK -,10	NO0003067902	STK	22.740	22.740	
NEL ASA	NO0010081235	STK	-	155.500	
PowerCell Sweden AB (publ)	SE0006425815	STK	-	8.420	
Aflac	US0010551028	STK	-	4.565	
VMware Inc.	US9285634021	STK	-	1.175	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048	STK	-	790	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Cisco Systems	US17275R1023	STK	-	4.200	
Plug Power Inc.	US72919P2020	STK	-	18.700	

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021		
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	51.734,18
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	230.628,90
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-2.763,60
davon negative Habenzinsen	EUR	-2.763,60
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-51.154,90
5. Sonstige Erträge	EUR	183,25
Summe der Erträge	EUR	228.627,83
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-340,25
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-494.630,34
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-16.479,98
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.646,49
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-876,74
6. Aufwandsausgleich	EUR	-62.617,51
Summe der Aufwendungen	EUR	-582.591,31
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-353.963,48
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.618.055,64
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.029.607,58
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	588.448,06
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	234.484,58
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	7.419.547,83
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-543.278,35
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.876.269,48
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.110.754,06

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2021
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 24.390.785,06
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 9.450.644,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	10.043.086,46	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-592.442,04	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR -146.232,47
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 7.110.754,06
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	7.419.547,83	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-543.278,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 40.805.951,07

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	234.484,58	1,05
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.029.607,58	4,59
II. Wiederanlage	EUR	1.264.092,16	5,64

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung 25.02.2019	EUR	314.200,00	EUR	100,00
2019	EUR	12.597.639,43	EUR	116,27
2020	EUR	24.390.785,06	EUR	146,60
2021	EUR	40.805.951,07	EUR	182,09

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,89
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	182,09
Umlaufende Anteile	STK	224.101

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,57 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 22.658,87

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte

Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 183,25 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 485,00 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR	19.375.238,71
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735,40
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503,31
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR	1.273.466,81

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Mantelvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020

(Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.729.105
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2022

HANSAINVEST
 Hanseatische Investment-GmbH
 Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens terra.point – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 07. April 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 20.500.000,00
Eigenmittel gem. Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 277.285.859,14
(Stand: 31.12.2020)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96
Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST